

NEWS

Gemeinsam Familien stärken

Strategietag des Regionalen Bündnisses für Familie Ostwürttemberg e.V. an der Hochschule Aalen

13.01.2025 | Das Regionale Bündnis für Familie Ostwürttemberg e.V. verfolgt das Ziel, die Rahmenbedingungen für Familien in der Region zu verbessern. Im Rahmen eines Strategietages an der Hochschule Aalen am Donnerstag, 30. Januar 2025, 8.30 bis 16.30 Uhr, widmet es sich insbesondere den Schwerpunktthemen Bildung, Kinderbetreuung, Freizeit, Pflege und Kultur. Teilnehmen können alle interessierten Bürgerinnen und Bürger. Ort der Veranstaltung ist das neue WIN-Gebäude der Hochschule Aalen in der Anton-Huber-Straße 1 (Raum 0.10).

Seit mehr als 20 Jahren engagieren sich im Regionalen Bündnis für Familie Ostwürttemberg e.V. Partnerinnen und Partner aus Wirtschaft, Verwaltung, Politik, Kirchen und Pädagogik, um Maßnahmen zur Förderung des Bewusstseins für den gesellschaftlichen Wert von Familie zu entwickeln. „Wir sind ein schlagkräftiges Netzwerk, das im Rahmen des Strategietags in Kooperation mit den Entscheidungsträgern und Betroffenen der Region eine zukunftsgerechte Neuausrichtung und Repositionierung diskutieren und gestalten möchte“, sagt Prof. Dr. Jana Wolf. In ihrer Funktion als Gleichstellungsbeauftragte der Hochschule Aalen ist sie auch Vorstandsmitglied des Regionalen Bündnisses für Familie Ostwürttemberg e.V.

Im Mittelpunkt des Strategietages am 30. Januar 2025 stehen die Themen Bildung, Kinderbetreuung, Freizeit, Pflege und Kultur. Außerdem sollten künftige Schwerpunkte erarbeitet werden. Zu Beginn hält Dr. David Juncke vom Wirtschaftsforschungsunternehmen Prognos einen Vortrag, anschließend können im Rahmen von Workshops eigene Impulse und Anregungen eingebracht werden, um das Thema Familie aus verschiedenen Perspektiven für Ostwürttemberg zu betrachten. „Wir freuen uns, wenn viele Interessierte aus der Region zu der Veranstaltung kommen und auf einen regen Austausch“, so Prof. Dr. Jana Wolf.

INFO: Um Anmeldung wird bis spätestens Montag, 20. Januar 2025, per Mail an c.-packeiser@landkreis-heidenheim.de gebeten.